

Sitzungsvorlage-Nr. 40/3951/XVI/2020

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Schulausschuss	18.06.2020	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

EMAS-Zertifizierung des BBZ Neuss-Weingartstraße

Sachverhalt:

Seit 2000 ist das BBZ Neuss-Weingartstraße mit dem Eco-Management-Audit-Scheme-Siegel (kurz EMAS) der europäischen Union ausgezeichnet - damals als erste Schule in Nordrhein-Westfalen. Das EMAS-Siegel versteht sich selbst als die anspruchsvollste Auszeichnung im Bereich des nachhaltigen Umweltmanagements und wird regelmäßig durch einen externen Gutachter kontrolliert.

Am BBZ Neuss-Weingartstraße arbeiten Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Vertreter des Schulträgers im Umweltteam zusammen. Hier wurden die Umweltziele und das Umweltprogramm mitentwickelt und später in der Umwelterklärung veröffentlicht (**Anlage**).

Vor allem die Schülerinnen und Schüler der Profilklassen "Nachhaltigkeitsmanagement" der Höheren Handelsschule, aber auch der Handelsschule und des Wirtschaftsgymnasiums führen Projekte zur Nachhaltigkeit durch. So wurde z. B. die Auszeichnung zur Fairtrade-School vorangetrieben, Projektarbeiten zu regenerativen Energien und zur Abfallverwertung durchgeführt oder Weiterbildungen wie das Seminar "Plastik im Meer" im Krefelder Zoo besucht.

Die Arbeit an der EMAS-Zertifizierung hat der Schule bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen eingebracht. Zum Beispiel erhielt die Schule bereits den Jugendumweltpreis des WDR und wurde in den bundesweiten Wettbewerben "Energiesparmeister" und "Klima & Co" ausgezeichnet.

Nicht zuletzt durch den Einsatz der Beteiligten konnte der Energieverbrauch pro Schüler in den vergangenen 20 Jahren halbiert werden. Hiervon haben auch die Schülerinnen und Schüler direkt profitiert, da ein Teil des eingesparten Geldes an die Schule zur freien Verfügung ausgeschüttet wird und ein weiterer Teil vom Amt für Gebäudewirtschaft in die Schule investiert wird.

Im Jahre 2000 war die Schule bundesweit das erste Berufskolleg, das sich der Zertifizierung durch EMAS gestellt hat. Vor dem Hintergrund des Klimawandels kommt dem beispielhaften Engagement des BBZ Neuss-Weingartstraße besondere Bedeutung zu.

Bis heute ist das BBZ Neuss-Weingartstraße bundesweit das einzige Berufskolleg, welches sich den regelmäßigen Rezertifizierungen stellt. In diesem Schuljahr ist die Zertifizierung zum zehnten Mal erneuert worden.

Schule und Verwaltung nehmen dieses Jubiläum zum Anlass, die Umweltaktivitäten des BBZ Neuss-Weingartstraße im Schulausschuss vorzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 2002
- 2003
- 2004
- 2005
- 2006
- 2007
- 2008
- 2009
- 2010
- 2011
- 2012
- 2013
- 2014
- 2015
- 2016
- 2017
- 2018
- 2019



Berufskolleg Neuss Weingartstraße
aktualisierte Umwelterklärung 2019

Berufsbildungszentrum Neuss-Weingartstraße
 Berufskolleg für Wirtschaft und Informatik
 des Rhein-Kreises Neuss
 Weingartstraße 59-61
 41464 Neuss

Telefon: 02131/7407-0
 Telefax: 02131/42030
 www.berufskolleg-neuss.de
 umweltmanagement@berufskolleg-neuss.de

I. Aufgaben dieser Umwelterklärung

Die aktualisierte Umwelterklärung 2019 (gemäß EMAS) stellt auf der Basis der Daten aus dem Jahr 2017 die wichtigsten Aspekte des Umweltmanagements und der Aktivitäten dar. Sie ergänzt die Umwelterklärung 2018, die ausführlich alle Umweltaspekte und ihre Bewertung, die Aktivitäten und das Umweltmanagement dokumentiert.

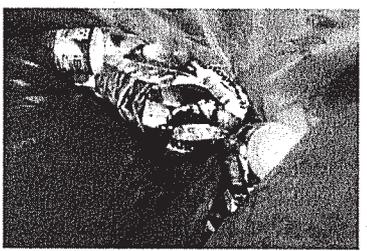
II. Highlights



Wie in den Jahren zuvor liegt der Fokus unserer Arbeit neben den Maßnahmen zum Energiesparen im Bereich der Umweltbildung und hier vor allem in der Projektarbeitsbereich Wahlpflichtbereich „Nachhaltigkeitsmanagement“. Ein besonderes Highlight war die **Revalidierung** im Februar 2018.



Fairtrade-Tag – Banana Day
Als Fairtrade-School hat das Berufskolleg auch in diesem Jahr einen Tag zum fairen Handel veranstaltet. Dieses Mal standen fair gehandelte Bananen im Vordergrund. Interessierte Schüler/-innen und Lehrer/-innen konnten sich über den fairen Handel informieren und „faire“ Bananen probieren.



Müllsammlung beim Sponsored Walk
Das Berufskolleg führt jedes Jahr einen Sponsorenlauf durch und spendet das gesammelte Geld einem ortsansässigen Krankenhaus.

Um die Wegstrecke nach dem Lauf sauber zu hinterlassen, sammelten Schüler/-innen der Nachhaltigkeitsmanagementklasse den Müll auf und dokumentierten ihr Ergebnis mit Fotos und einer Präsentation.

„Plant-for-the-Planet“

Mittlerweile ist es Tradition: Jedes Jahr lässt unsere Schule für die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Vollzeitklassen über die Stiftung „Plant-for-the-Planet“ einen Baum pflanzen. Dieses Jahr waren es 224 Bäume.

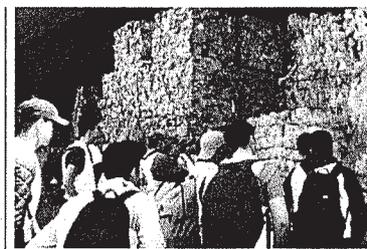
Die globale Bewegung „Plant-for-the-Planet“ hat das Ziel, auf der ganzen Welt Bäume zu pflanzen, um die

Klimakrise zu bekämpfen. So wurden in den letzten 10 Jahren über 12 Milliarden Bäume gepflanzt.

Dort ist auch das aktuelle Umweltprogramm mit den Maßnahmen für die Jahre 2018 bis 2021 aufgeführt. Die Umwelterklärung 2018 ist im Internet unter www.berufskolleg-neuss.de abrufbar oder beim Umweltmanagementteam des Berufskollegs Neuss erhältlich (umweltmanagement@berufskolleg-neuss.de).

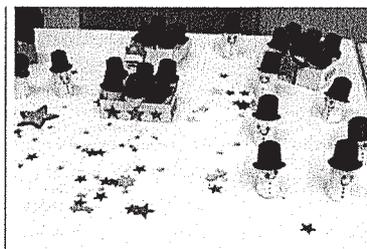
Besuch einer Wertstoffsortieranlage

Das Umweltteam (bestehend aus Schüler/-innen, Lehrer/-innen, Eltern und Mitarbeiter/-innen) erkundete zum wiederholten Mal die Wertstoffsortieranlage in Neuss und erfuhr u. a., wie die gesammelten Wertstoffe weiter verarbeitet werden. Die Begeisterung der Teilnehmer/-innen verdeutlichte: „Das können wir ruhig noch einmal machen!“



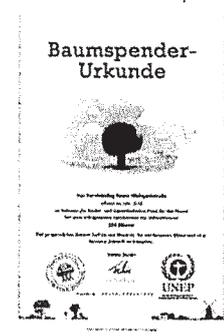
Upcycling

„Damit lässt sich doch bestimmt noch etwas anfangen!“ Schüler/-innen der Nachhaltigkeitsmanagementklasse und der Fahrradwerkstatt stellten aus „Müll“ kreative Weihnachtsdekorationen und -geschenke her: Aus Kaffeekapseln und Sektkorken wurden Schneemänner und aus alten Fahrradschläuchen Armbänder und Schlüsselanhänger gefertigt.



Fairtrade-Workshop zur Fußball-WM

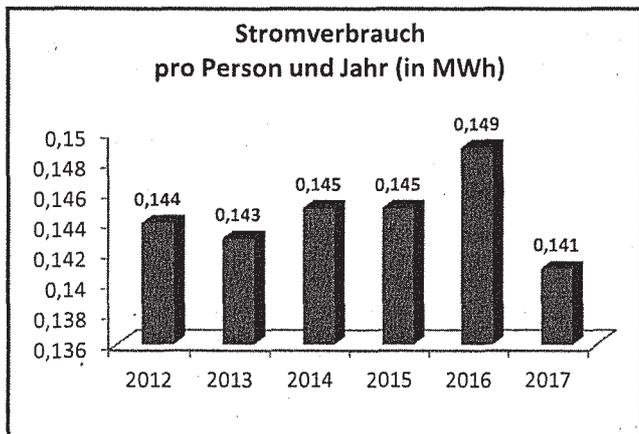
Der Spielball der Fußball-WM 2018 in Russland kostet 149,99 EUR. Warum bleibt bei diesem Preis eigentlich nicht genug übrig, um alle an der Wertschöpfungskette Beteiligten angemessen zu bezahlen? Dieser Frage gingen Schüler/-innen der CHA17A mit Hilfe der Fairtrade-Referentin Angelica Garcia nach.



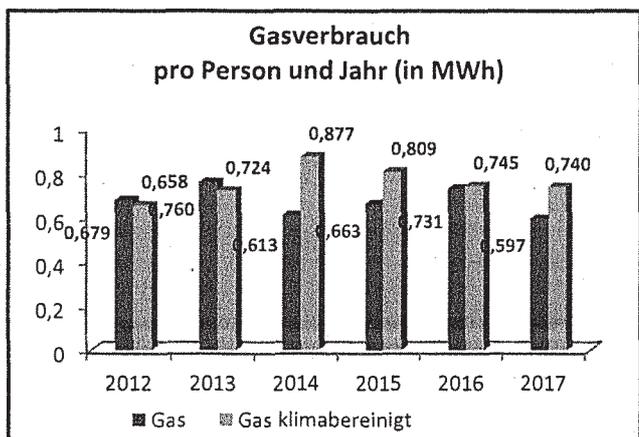
III. Vergleich spezifischer Umweltkennzahlen

Das Berufskolleg erstellt jährlich ausführliche Input-Output-Bilanzen, mit deren Daten die Umweltleistungen beurteilt werden können. Außerdem dienen die Daten als Grundlage für weitere Planungen. Die absoluten Zahlen sind aufgrund der Veränderung der Schülerzahlen zumeist nicht aussagekräftig. Aus diesem Grund werden im Folgenden nur die Umweltkennzahlen, die den Verbrauch pro Kopf darstellen, abgebildet.

Der **Stromverbrauch** pro Person ist 2017 wieder gesunken. Somit konnte unser Ziel erreicht werden. Aufgrund der Erfolge in den letzten Jahren sind weitere Einsparungen schwer zu erzielen. Wir streben daher die Beibehaltung des Status Quo durch die bekannten Maßnahmen und die Ausschöpfung technischer Möglichkeiten (sparsame Geräte u. ä.) an.



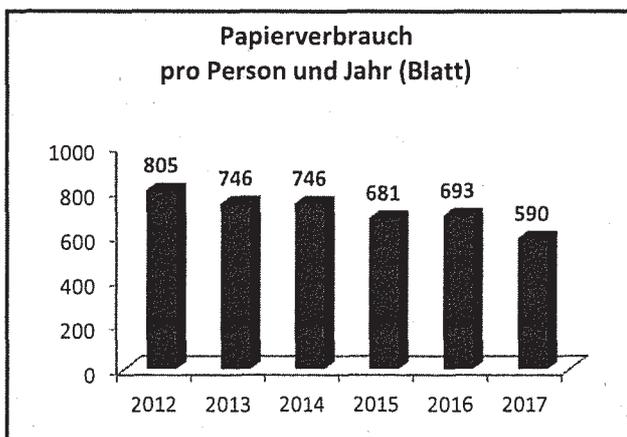
Nach den Anstiegen in den letzten Jahren ist der **Gasverbrauch** nun wieder gesunken, wenn auch klimabereinigt nur sehr leicht. Wir werden weiterhin die bekannten Maßnahmen durchführen.



Umweltkennzahlen pro Person und Jahr				
	2016	Veränderung	Veränderung	2017
	1.755 Personen	absolut	in %	1.856 Personen
I Input				
1 Papier	693 Blatt	-103 Blatt	-15 %	590 Blatt
2 Energie (Standort)				
2.1 Heizung	0,731 MWh	0,134 MWh	-18 %	0,597 MWh
Heizung klimabereinigt	0,745 MWh	-0,005 MWh	-1 %	0,740 MWh
Heizung pro m ² Gesamtnutzfläche; Basis: 14.918 m ²	0,086 MWh	0,012 MWh	-14 %	0,074 MWh
Heizung pro m ² Gesamtnutzfläche klimabereinigt	0,088 MWh	0,004 MWh	5 %	0,092 MWh
2.2 Strom*	0,149 MWh	-0,008 MWh	-5 %	0,141 MWh
3 Wasser	1,194 m ³	-0,148 m ³	-12 %	1,046 m ³
II Output				
1 Abfall				
1.1 Verwerteter Abfall	0,149 m ³	-0,011 m ³	-7 %	0,138 m ³
1.2 Beseitigter Abfall	0,108 m ³	-0,006 m ³	-6 %	0,102 m ³
1.3 Gesamt	0,258 m ³	-0,017 m ³	-7 %	0,241 m ³
2 Abluft/Emissionen				
2.1 CO ₂ (Standort)	235,620 kg	-31,732 kg	-13 %	203,888 kg

* Anteil der erneuerbaren Energien: RWE 45 %, Stadtwerke Neuss: 100%

Erfreulicherweise ist der **Papierverbrauch** wieder gesunken. Hier lässt sich deutlich erkennen, dass die Maßnahmen der letzten Jahre Wirkung gezeigt haben. Die Bemühungen sollten aber dennoch aufrechterhalten werden, insbesondere prüfen wir kontinuierlich, in welchen Situationen Papier eingespart werden kann und unterstützen z. B. die weitere Digitalisierung der Schule.



IV. Ausblick

Wir werden weiterhin an der Umsetzung des Umweltprogramms arbeiten und Ideen und Vorschläge aus den verschiedenen Gremien und Sitzungen, z. B. dem Umweltteam oder den Internen Audits aufgreifen.

Unser Schwerpunkt wird auch in Zukunft die Umweltbildung sein, mit dem Ziel der Schaffung bzw. Stärkung des Umweltbewusstseins aller an unserer Schule Beteiligten. Als Bildungsinstitution sind wir diesem Ziel verpflichtet. Darüber hinaus kann nur das Umweltbewusstsein zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen führen.

Neuss, den 07. Februar 2019



Andrea Hünerlage
Umweltbeauftragte



Dieter Bullmann
Schulleiter

V. Gültigkeitserklärung (Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten)

Der
Umweltgutachter
Dipl.-Ing. Henning von Knobelsdorff
Mozartstraße 44
53115 Bonn

hat das Umweltmanagement-System, die Umweltbetriebsprüfung, ihre Ergebnisse, die Umweltleistungen und die aktualisierte Umwelterklärung des

**Berufsbildungszentrums
Neuss-Weingartstraße
Berufskolleg für Wirtschaft und Informatik
des Rhein-Kreises Neuss
Registriernummer D-137-00029**

mit dem NACE Code 85.3 „Weiterführende Schulen“ auf Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 i.V.m. VO (EG) 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2001 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS III) in der Fassung vom 25. November 2009 geprüft und die vorliegende Umwelterklärung für gültig erklärt.

Es wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/1505 i.V.m. VO (EG) 1221/2009 durchgeführt wurden,
 - keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des o. b. Standortes mit 95 Mitarbeitern im begutachteten Bereich ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereiches geben.

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird der Registrierstelle spätestens bis zum 01. März 2021 vorgelegt.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Neuss, den 07. Februar 2019



Henning von Knobelsdorff
Umweltgutachter
DE-V-0090